

**Beschluss**

**VO/AV/50-0356/2015**

Status: öffentlich

**Rückholung einer auf den Hauptausschuss übertragenen  
Entscheidungszuständigkeit**

Amt / Sachbearbeiter/in: Fachdienst Allgemeine Verwaltung / Zimmermann, Axel

Erstellungsdatum: 19.11.2015

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

**Beschluss  
Nr.:**

08.12.2015

Gemeindevertretung Pölchow

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Pölchow beschließt die auf den Hauptausschuss übertragene Entscheidungszuständigkeit für folgenden Einzelfall wieder an sich zu ziehen:

Beschluss zur Zustimmung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Beratungsergebnis:**

**Gremium:**

**Sitzung am:**

**TOP:**

Einstimmig

mit Stimmenmehrheit

laut Beschlussvorschlag

Abweichender Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_

Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_

Stimmenenthaltungen: \_\_\_\_\_

**Problembeschreibung/Begründung:**

Gemäß § 4 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Pölchow trifft der Hauptausschuss Entscheidungen über die Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben je Ausgabefall innerhalb der Wertgrenzen von 5.000 EURO bis 25.000 EURO.

Gemäß § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V kann die Gemeindevertretung Angelegenheiten, die sie übertragen hat, jederzeit an sich ziehen. Wurde eine Angelegenheit durch die Hauptsatzung übertragen, kann die Gemeindevertretung sie nur durch Beschluss mit der Mehrheit aller Gemeindevertreter wieder an sich ziehen.

**Finanzielle Auswirkungen**

**Keine**

\_\_\_\_\_  
Einvernehmen erteilt  
Bürgermeisterin

\_\_\_\_\_  
fachliche Richtigkeit  
Fachdienstleiterin

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....  
Bürgermeisterin

.....  
stellv. Bürgermeister